

u^b

**UNIVERSITÄT
BERN**

Theologische Fakultät

**Institut für Systematische
Theologie | Dogmatik &
Religionsphilosophie
Länggassstrasse 51
CH-3012 Bern**

Anmeldungen für Vorträge, AGs, Apéro und Lunch (mit genauen Angaben)
bitte bis 1. Oktober an
Dr. Stephan Jütte: stephan.juette@theol.unibe.ch.

Auskünfte erteilt
Prof. Dr. Magdalene L. Frettlöh: magdalene.frettloeh@theol.unibe.ch.

«DIE ZEIT, DIE BLEIBT» – JETZT!

Symposium im Rahmen des Strukturierten
Doktorats der Theologischen Fakultäten
in Basel, Bern und Zürich

Veranstaltet vom Institut für Systematische Theologie –
Abt. Dogmatik & Religionsphilosophie der Theologischen Fakultät
der Universität Bern

**MONTAG, 19.10.2015, 18:15 UHR –
MITTWOCH, 21.10.2015, CA. 13:00 UHR**

PROGRAMM

MONTAG, 19.10.2015

18:15–20:00 Uhr

Öffentlicher Abendvortrag: **«Die Zeit, die bleibt» – jetzt!**

Das messianische Zeitverständnis des Paulus und seine Relevanz für die Gegenwart

Prof. Dr. Christian Strecker/Augustana Hochschule Neuendettelsau

Grußwort: Prof. Dr. René Bloch

Dekan der Theologischen Fakultät der Universität Bern

Moderation: Prof. Dr. Magdalene L. Frettlöh

anschl. Apéro

Ort: Unitobler, Lerchenweg 36, Raum: F 023

DIENSTAG, 20.10.2015

9:15–12:00 Uhr

1. Panel: Zeitnot/Unterbrechung

Dr. Francesca Brencio, UWS/Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

The destitute time.

Heidegger's interpretation of time between the Pauline kairòs and the default of Gods

PD Dr. Hans Lichtenberger, Universität Bern

Denken in mehreren Zeiten.

Diachronie und Zeit Gottes nach Emmanuel Levinas

Moderation: Dr. Andreas Losch

Leitung der Doktorierenden-AGs:

Prof. Dr. Andreas Krebs und Dr. Luca Di Blasi

Aufbau der drei Panels:

Impulsreferate (je 20 Minuten)

Dialog der Referierenden (20 Minuten)

Pause (15 Minuten)

AGs der Doktorierenden (40 plus 10 Minuten)

Plenumsdiskussion mit den Referierenden (45 Minuten)

Ort: Restaurant Veranda, Schanzeneckstr. 25, 3012 Bern (Sitzungszimmer)

15:15–18:00 Uhr

2. Panel: Beschleunigen/Aufhalten

Prof. Dr. Andreas Krebs, Universität Bonn

Das Kommen des Reichs beschleunigen.

Zur Zeitlichkeit des Gebets im Anschluss an Franz Rosenzweig

Dr. Luca Di Blasi, Universität Bern

Antiakzelerationismus.

Die Figur des «Katechon» bei Erik Peterson und Carl Schmitt

Moderation: Dr. Stephan Jütte

Leitung der Doktorierenden-AGs:

Dr. Andreas Losch und Prof. Dr. Magdalene L. Frettlöh

Ort: Restaurant Veranda, Schanzeneckstr. 25, 3012 Bern (Sitzungszimmer)

19:15–21:30 Uhr

Film: **Pasolini, Teorema**

Moderation des Filmgesprächs: Dr. Luca Di Blasi

Ort: Unitobler, Lerchenweg 36, F 005

MITTWOCH, 21.10.2015

9:15–12:00 Uhr

3. Panel: Kommen/Wiederkommen

Dr. Elad Lapidot, FU Berlin/Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg

«Hast du gehört, wann der Sohn der Verfallenen kommt?»

Wie die rabbinische Politeia in die Geschichte kommt

Prof. Dr. Hans Martin Dober, Universität Tübingen

Die christliche Bejahung des «Zwischenreichs».

Ritualisierter Vollzug symbolischer Ordnung und Gottesdienst

im Alltag der Welt

Moderation: Prof. Dr. Magdalene L. Frettlöh

Leitung der Doktorierenden-AGs:

PD Dr. Hans Lichtenberger und Dr. Stephan Jütte

Ort: Restaurant Veranda, Schanzeneckstr. 25, 3012 Bern (Sitzungszimmer)

Ab 12:00 Uhr

Open Space: Begegnungen und Gespräche beim Lunch